

	<p>Objekt: Dorflandschaft (recto). Blumenvase (verso)</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A III 561</p>
--	---

## Beschreibung

Die überraschend ungeschickt anmutende Studie mit dem Blick auf die Kirche von Worpswede gehört, wenn sie denn wirklich von Otto Modersohn stammt, in das Spätwerk der 1920/30er Jahre. Der impressionistisch-symbolistischen Malweise der frühen Jahre folgte ein neues Bemühen um Realismus. Für die späte Datierung spricht auch das Blumenstillleben auf der Rückseite: ein Tisch mit blau-weißer Blumenvase, darin cyclamfarbene Blumen; rechts begrenzt ein blauer Vorhang mit weißen Punkten die Darstellung. | Angelika Wesenberg

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand  
Maße: Höhe x Breite: 54,5 x 65 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1920
	wer	Otto Modersohn (1865-1943)
	wo	